

SPORT KLUB



WINDHOEK

Nachrichten

June 1995

Aktuelles

INHALT

1. Aufruf and alle Mitglieder
2. Jahresberichte '94
 - Fußball
 - Kegel
 - Federball
 - Volleyball
 - Tischtennis
 - Tennis
3. Eine Botschaft vom Vorsitzenden
4. Bericht des Geschäftsführers
5. Festausschuß
6. Neue Mitglieder
7. Kleinanzeigen

LIEBE MITGLIEDER !

Ich bin froh wieder eine Klubzeitung herauszugeben, auch wenn etwas schmaler als sonst. Dank einer Spende von N\$ 500-00 der Firma Herrle & Herma zur Deckung der Druckkosten. Es soll der Anfang einer regelmässigen Auflage sein.

Ich bitte alle Mitglieder sich an dieser Klubzeitung in welcher Form auch immer zu beteiligen. Wir sprechen hauptsächlich die Sportabteilungen des SKW an sich aktiv zu beteiligen, damit alle Ereignisse und Geschehnisse rund um den Sport mit allen Mitgliedern, jung und alt, geteilt werden können. Informationen jeglicher Art sind herzlich willkommen.

Ich bitte nochmals um Ihre Unterstützung und verbleibe mit freundlichen Grüßen.

Ihr
RICHARD STARKE

FUßBALLABTEILUNG

Liebe Sportfreunde!

Namibias Fußball war 1994 wieder einmal von enormen Schwierigkeiten geprägt. Erst als das Ministerium für Jugend & Sport sich einschaltete und Steve Garthausen als Sekretär der NFA eingestellt wurde, kam der Laden in Schwung. Im August wurde endlich offiziell mit der Balltreterei begonnen. Man lese und staune: alle Ligen und Pokalwettkämpfe wurden trotz des Druckprogramms mehr oder minder problemlos durchgeführt!

Der SKW, inzwischen wieder auf einen Stamm von 15 bis 20 Spielern gewachsen und erheblich gereift, befand sich seit Februar im Training. Mit einer erfolgreichen Fahrt an die Küste, Trainingslager auf Midgard und einigen Trainingsspielen waren wir voll motiviert und für April auf die 2. Regionalliga Auas eingestellt. Doch, wie schon erwähnt, unsere Geduld und die Liebe zum Fußball wurde bis in den 8. Monat auf's äusserste geprüft. Ein Lob gilt den Aktiven und der Vereinsführung, das Festbeißen zahlte sich aus. An Motivation und Mannschaftsgeist fehlte es nie,

dafür sorgte der Karneval in Witvlei, die Fußball WM, '5-A-Side' und manch andere Begebenheit. In der Liga spiegelte sich dies wieder. Auch ohne Trainer Udo Riedel gewannen wir die ersten Ligaspiele. Dank Vermittlung von Peter Überjahn, hatten wir den Trainer in die Fußballschule nach Hennef entsannt. Eine Investition die sich nach seiner Rückkehr im Training sofort positiv bemerkbar machte. Der Auas Ligagewinn ging Hand in Hand

(Fortsetzung auf Seite 2)

Fussballmanschat, h.v.l.n.r.: R. Ludwig, R. Steinbrück, U. Riedel, H. Keil, S. Smith, Z. Rijatua, K-E. Fischer. **v.v.l.n.r.:** M. Nangolo, M. Keil, R. Henkert, M. Hilbert, R. Beiter, V. Ahrens, S. Schröder.



(FUßBALL fortsetzung) mit acht Siegen aus ebensoviel Spielen. Nicht so erfolgreich waren wir in den Pokalspielen. Erstaunlicherweise schafften wir keimnal die erste Runde. Am 19/ 20. November(!) spielten wir mit drei anderen regional Siegern um den Aufstieg in die erste Liga. Aus drei Spielen holten wir einen Sieg und zwei Unentschieden. Im letzten Spiel hätte ein Unentschieden gereicht, unseren einzigen Konkurrenten auszuschalten. Es sollte viel besser kommen - zur Halbzeit lag er bereits mit 2:0 hinten. Doch, der Ball ist rund, mit 3:2 gewann die Konkurrenz das Spiel, als ihr Gegner nach der Pause plötzlich zusammenbrach. Der Aufstieg war verpaßt - manch eine Träne wurde vergossen, doch mit Schnaps und Bier bei der anschließenden Feier reichlich aufgegossen.

Im Dezember fand unser Jahresabschluß statt. Es wurden bei diesem Anlass die folgenden Mitglieder geehrt:

Spieler des Jahres:	Rolf Beiter
Fortgeschrittenster Spieler:	Maufred Keil
Ehrgeizigster Spieler:	Matheus Nangolo
Sportlichster Spieler:	Richard Ludwig
Torschützenkönig:	Rolf Beiter
Einsatzfreudigstes Mitglied:	Max Holdt und Richard Ludwig.

Nach einer äusserst kurzen Fußballpause nahmen wir Mitte Dezember mit drei Mannschaften am '5-A-Side' Tunier in Swakopmund teil. Mit zwei Mannschaften verloren wir das Halbfinale. Fast schon eine Tradition ging damit zu Ende - über vier Jahre waren wir in dieser Disziplin nicht zu schlagen.

Was im '5-A-Side' ein Standard war, war uns über 15 Jahre im Weihnachtspokal vergönnt. Wir gewannen den 2. Ligapokal ein paarmal und spielten allein fünf mal in den letzten sieben

AN ALLE MITGLIEDER !

Aus Anlaß unserer neuen Klubzeitung, nehme ich mir die Gelegenheit Sie einmal anzusprechen. Als Geschäftsführer des Klubs höre ich immer wieder die gleiche Leier unserer Mitglieder. "Ach, im Klub ist doch nichts los!" Die Einzigen, die daran was ändern könnten, sind unsere Mitglieder selbst. Von 886 Mitgliedern besuchen uns pro Woche im Schnitt vielleicht 100 Mitglieder, das ist einfach zu wenig um über die Runden zu kommen (zu hohe Nebenkosten). Also ich bitte sie unseren Aufruf, dem Klub des öfteren einen Besuch abzustatten, so schnell wie möglich zu folgen. Nur so können Sie dem Klub und sich selbst als Mitglied des Klubs einen Gefallen tun - denn wir sollten doch alle eine Einheit bilden können.

Es wäre uns auch sehr damit geholfen, wenn Sie Ihrer Tochter oder Sohnnemann den Besuch im Klub schmackhaft machen könnten. Räumlichkeiten für die Jugend sind im Klub genügend vorhanden (TV - Raum, Kleiner Saal). Am Samstagabend und Sonntagabend ist die Sportlerbar für die Jugend vielleicht ein neuer Treffpunkt in Windhuk. Übrigens : der Beitrag für Jugendliche/Studenten beträgt gerade mal 10.00 N\$.

Um auf unsere Räumlichkeiten zurückzukommen: Feiern Sie Ihre Familienfeiern, Hochzeiten etc. doch im Klub! Sie bekommen von uns für ihre Feierlichkeiten faire Preise (Klubpreise) für die Räumlichkeiten zahlen unsere Klubmitglieder nichts. Vergleichen Sie unsere Preise mit denen von anderen gastronomischen Einrichtungen, Sie werden überrascht sein.

Ich möchte mich ganz herzlich bei Richard und seinen Mithelfern für die geleistete Arbeit an dieser Klubzeitung bedanken und hoffe, daß wir noch viele Anregungen und Beiträge für unsere Klubzeitung von den Mitgliedern bekommen. Danke !!!
Heiner Hake



Jahren mit der 1. Mannschaft im Endspiel, doch ein Sieg blieb aus. Nach dem Erfolg in der Regionalliga hatten wir uns ein hohes Ziel gesteckt - diesmal mußte der Pokal her. Bei einer Konkurrenz wie SFC United (Gewinner der letzten 3 Jahre), Maritimo, Ramblers, Eleven Hotstrikers usw. gewiss kein Zuckerschlecken. Nach fünf Spielen stand der Sieger mit fünf Siegen und 21:2 Toren eindeutig fest! Das Endspiel wurde mit 7:1 Toren gewonnen! Dreimal dürft ihr raten, wer soooo guuuut ist!!

Auch in der Nationalmannschaft macht der SKW von sich reden. Mit Rolf Beiter waren wir mit einem Spieler vertreten. Hoffentlich schafft 1995 noch der eine oder andere unserer jungen Spieler den Sprung in die U23.

Wie in fast jedem Leistungssport, können wir Erfolge nicht ohne Finanzen verzeichnen. Möglichst viel wird aus eigener Kraft erwirtschaftet, doch ohne freiwillige Geber geht es nicht. Allen Sponsoren auf diesem Weg ein großes Dankeschön!

Unser Dank gilt auch den Fußballfrauen, die ihre Männer zum Training und Spielen mehr oder minder (un?)freiwillig entbehren. Unser Tip: kommt öfter mal in den Kiosk auf ein Bier und zu den Spielen schreien; dann wird das Warten nicht so lang!

1995 heißt es bei uns wie immer volle Fahrt voraus! Wir glauben, daß wir die trockenen Jahre (d.h Training und Ligaspiele mit 11-15 Spielern, in den Schulferien sogar mit alten Herren) überstanden haben. Wir wollen daher den Spielerkader mit einer zweiten Mannschaft in der dritten Liga vertiefen und natürlich den Aufstieg in die erste Liga schaffen.

Mit sportlichen Grüßen Eure Fußballabteilung.

WARUM ?

WARUM sagt man das beim SKW nichts los ist - und beim Sportlerball erschienen nur 149 Besucher??

WARUM wird Monate lang Sport getrieben - ohne Mitglied zu sein??

WARUM wird herumgemeckert - und man bezahlt seinen Mitgliedsbeitrag nicht pünktlich??

WARUM sagt man es soll eine Klub Zeitung geben - aber die Sportabteilungen leisten keine Mithilfe??

WARUM, WARUM ...????????????????

TISCHTENNIS

Hallo, liebe Tischtennisfreunde, oder die, die es werden wollen.

Wir sind im SKW eine kleine Gruppe, die sich 2 x wöchentlich sportlich betätigt. Erfreulicherweise haben wir es nun geschafft eine Jugendabteilung aufzubauen, die mit viel Freude, Eifer und Erfolg Tischtennis spielt, und uns "Alten" hoffentlich bald in der A Liga unterstützen oder ablösen wird.

Unsere Trainingsabende sind dienstags und donnerstags ab 19h00 in der kleinen Halle vom SKW.

Die Saison fängt bei uns mit dem 'Season-Open-Tunier' Anfang März an, danach folgen die Liga Spiele der A & B Gruppe.

Das war für diesmal nur eine kleine Information über Tischtennis. Falls einer Lust hat zu kommen, ist er herzlich willkommen. Mit sportlichem Gruß C.M.

KEGELABTEILUNG

Für die Kegler hat wieder einmal die Liga begonnen, dieses Mal vom 6. Februar 1995 bis Ende April 1995. 11 Kegelklubs, aufgeteilt in eine A und B Liga werden dann ihre Kräfte messen. Die A Liga besteht aus fünf Kegelklubs und die B Liga besteht aus sechs Kegelklubs. Der Volle Pulle Klub hat sich aufgelöst. DKW Klub ist inzwischen ein gemischter Klub. Die Pudelmützen beteiligen sich zum ersten Mal an der Liga.

Die Landesmeisterschaft wird in diesem Jahr auf eine andere Basis angeboten. Zuerst Walvis Bay und Swakopmund, danach Otjiwarongo und das Finale in Windhoek mit Keglertanz. Windhoek stellt 20 Kegler (10 Herren, 10 Damen), Walvis Bay, Swakopmund und Otjiwarongo stellen je 10 Kegler (5 Herren, 5 Damen). Das erste Wochenende findet in Walvis Bay und Swakopmund am 25. - 26. Februar oder 18. - 19. März mit 25 Keglern statt. Es werden zwei Daten zur Verfügung gestellt, damit jeder Kegler sich ein passendes Wochenende aussuchen kann. Qualifizierung für die Landesmeisterschaft besteht aus den Ergebnissen vom ganzen Jahr. Die besten 10 Kegler kommen in die Wertung.

Eine Verlosung findet in diesem Jahr statt. Die Kegelbahn muss unbedingt überholt werden.

1. Preis

Flug von SAA für 2 Personen -
Windhoek - Hong Kong Windhoek
mit N\$ 4000.00 Taschengeld
plus weitere Spitzenpreise.

Zwei Zwischenverlosungen finden auf der Kegelbahn statt.

1ste Zwischenverlosung ist am 13. April 95.
Ein Wochenende für 2 Personen in "Mount Etjo".

2te Zwischenverlosung ist am 14. Juli 95.
Ein Wochenende für 2 Personen in Okonjima Lodge.

Jeder, der ein Los kauft, kann drei Preise gewinnen. Im Lospreis ist ein kaltes Bufett beim Keglertanz eingeschlossen. 2000 Lose müssen verkauft werden in einer Zeitspanne von acht Monaten.

Gut Holz

Kegelausschuss

NEUE MITGLIEDER

K. KUAK	A. N.SHIGOO
W. BUCKIN	E. BASSON
S.P. SMITH	A.F. BARTSCH
R.K. SCHEIDT	J. ERNI
R. PENZHORN	M. MEKER
M. KEIL	M. PHILLIP
R. STEINBRUCK	D. WAGNER
R.U. HENCKERT	R. BEITER
H. SCHEIDT	B. PEHLEMANN
M. FASSBENDER	M. N.NAUGOLO
K. FEDDERSEN	V. MOLZAHN
W. HACKER	E.E. WEBER
S.R. SCHRODER	C. SOSALA
H. KEIL	I. JAKENSIN
J. BUCKING	

VOLLEYBALLABTEILUNG

Im vergangenen Jahr trainierte die Volleyballabteilung jeden Dienstag und Donnerstag in der SKW Halle. Man merkte dann schon bei den einzelnen Liga- und Turnierspielen, das zwei Trainingsabende in der Woche den Spielern sehr gut taten. In der Volleyballiga belegten die Damen den zweiten Platz und die Herrenmannschaft den achten Platz.

Zwei unserer Spielerinnen wurden in die Nationalmannschaft gewählt, die Namibia im September in Kapstadt bei den Meisterschaften dort vertreten. Man freute sich sehr über eine namibische Mannschaft, da im vergangenen Jahren keine mehr dort teilnehmen konnte.

In der Volleyballabteilung wurden gegen Ende des Jahres bei einem gemütlichen Kegelabend (Danke, Kegelabteilung!) Ursula Bartelt und Bernd Ahrens zur Sportlerin bzw Sportler des Jahres gewählt

Bei unseren drei 'Businessturnieren' nahmen immer mehr Mannschaften teil. Beim letzten mussten wir leider vielen Mannschaften absagen, doch wir hoffen, daß es im neuen Jahr weiter so gut gehen wird und wieder viele Mannschaften teilnehmen werden

Im neuen Jahr haben wir neue Spieler dazubekommen und das Training ist wieder sehr gut. Zur Zeit spielen bei uns 10 Damen und 12 Herren.

Auch 'Businessturniere' bieten wir in diesem Jahr vom 11. 3. - 17. 6. und am 16. 9. wieder an. Damit der Büro- und Arbeitstreß nicht zuviel wird, laden wir alle recht herzlich zu diesen Turnieren ein. Für dieses Jahr erhoffen wir uns sehr viel Erfolg und Begeisterung am Volleyballspiel

Herzliche Volleyballgrüße

Birgit Hacker

LIEBE MITGLIEDER,

Lange ist es her, daß eine Klubzeitung erschienen ist. Diesmal hoffen wir vom Vorstand, daß diese Zeitung eine dauernde Einrichtung bleibt. Allerdings sind wir auf Eure Mithilfe angewiesen. Bitte unterstützt unsere Redaktion, damit diese Klubzeitung ein Bindeglied zwischen aktiven und passiven Mitgliedern wird. Einen Dank an unsere Redaktion und auch jetzt schon ein 'Dankeschön' unserer Sportabteilung für die Unterstützung.

H.W. Trümer

KLUBVERKAUF Es wurde ein Komitee gegründet um sich um den Klubverkauf zu kümmern. Komitee Mitglieder: W Zimmer, HE Staby, H Lerch und M Holdt, W Pfeifer.

TEILVERKAUF Der Besitztitel wurde noch einmal angefragt - deswegen die weitere Verzögerung. Der Verkauf sollte demnächst abgeschlossen sein.

ANZEIGE Suche Mithilfe mit Vorschlägen und Ideen für die Klubzeitung.

VORSTAND

HW Trümer	Tel 263251 (A) 241102 (H).
A Bause	Tel 237557 (A) 251747 (H).
W Zimmer	Tel 228491 (A) 251440 (H).
P Rohr	Tel 2982513 (A) 223089 (H).
W Pfeiffer	Tel 222050 (A)
R Starke	Tel 261732 (A) 222068 (H)
R Ludwig	Tel 234500 (H)
F Küstner	Tel 233141 (A) 251173 (H)



TENNIS KLUB

Liebe Tennismitglieder

Ich denke, daß wir als Vorstand wieder auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken können.

Unsere Klub Meisterschaften sind wie im Vorjahr sehr gut durch die Mitglieder unterstützt worden. Die Meister waren wie folgt:

Herreneinzel:	HT Jauss
Dameneinzel:	S Verbücheln
Herrendoppel:	G Nowack & R Prenz
Damendoppel:	S Verbücheln & H Latzel
Gemischtes Doppel:	G Nowack & S Verbücheln

Ich möchte hier nochmals alle an die nächsten Klubmeisterschaften erinnern, die in diesem Monat stattfinden, und hoffe, daß diese auch so gut wie im letzten Jahr unterstützt werden. Ferner haben wir auch die Daten für den Egon-Marschall-Pokal so wie die Holm-Pokale festgelegt und bitten um rege Unterstützung.

Die Liga Ergebnisse für 1994 waren:

Damen	I	-Zweiter
Damen	IIA	-Erster
	IIB	-Zweiter
Herren	I	-Zweiter
Herren	II	-Erster
Herren	IIIA	-Erster
	IIIB	-Zweiter
Gemischtes Doppel:	I	-Erster
	II	-Erster

Gratulation an alle Gewinner.

Ich hoffe, daß wir die gleiche Unterstützung für unsere gemischten Doppelpigen bekommen werden.

Ich möchte hier noch erwähnen, daß Sonja Verbücheln zur Sportlerin des SKW's gewählt wurde und das unser Wolfi Zimmer eine besondere Auszeichnung erhalten hat für, unter anderem, den selbstlosen Einsatz in unserem Tennis Klub.

Dieses Jahr war die Nachfrage nach Flutlichtplätzen so groß, so daß wir als Vorstand beschlossen, zwei weitere Plätze mit Flutlicht auszustatten. Die Kosten dieses Projektes beliefen sich ungefähr auf N\$60000. Ich möchte betonen, daß die Mittel für dieses Projekt, wie auch in der Vergangenheit, durch unsere Mitglieder und Gönner zur Verfügung gestellt wurden. Eine große Leistung. Die Lichter funktionieren wunderbar, doch haben wir noch Probleme mit dem Strom. Dieses hoffen wir bald beheben zu können.

Wie erwähnt, haben wir unsere große Losaktion im April letzten Jahres ausgeführt. Der Erlös von N\$78000 wurde zu einem Baufond transferiert. Der neue Vorstand sollte dann die Reparaturen unserer Anlagen planen und in Angriff nehmen.

Auf der sozialen Seite hat sich wieder vieles getan. In diesem Jahr haben wir wieder alle unsere sozialen Pokale wie Holm und Marschall veranstaltet. Diese wurden auch sehr gut unterstützt und waren ein großer Erfolg. Ferner hatten wir Besuch von der 'People-to-People' Organisation.

Ich kann nur sagen, daß dies ein wunderbares Erlebnis für unsere Gäste aus Amerika war. Leider konnten wir den Trümer Pokal aus Termingründen nicht ausspielen. Ich möchte noch erwähnen, daß sich schon wieder zwei Gruppen, eine Lufthansa Truppe und eine Gruppe bestehend aus Wilhelm Bungert, der ehemalige Deutsche Meister und Davis Cup Spieler, und einige andere Spieler zum Besuch im November angemeldet haben. Weitere Einzelheiten werden in näherer Zukunft bekannt gegeben.

Um den Tennisport in Namibia zu fördern haben wir das El Toro Tennis Turnier im vergangenen November mit einem Preisgeld von N\$30000 veranstaltet. Zusammen mit Reisegeld und anderen Unkosten beliefen sich die Kosten auf rund N\$60000. Dieses Turnier war wahrscheinlich das beste

was wir in Namibia jemals hatten und das Tennis war wirklich ausgezeichnet. Ich kann hier nur alle unseren Sponsoren und Mitgliedern nochmals danken für die großartige Unterstützung und Hilfe zu diesem Turnier. Bleibt nur noch zu erwähnen daß wir auch noch einen Gewinn von N\$18000 verbuchen konnten.

Zur weiteren Förderung des Tennissports in unserem Klub, haben wir beschlossen einen Trainer, Edgar Weber, kostenlos für unsere Mitglieder und Schüler zur Verfügung zu stellen. Ferner gibt Jaco Ferreira auch privat Unterricht auf unseren Plätzen. Der Erfolg dieser Strategie muß sich erst noch herausstellen. Wir können nur hoffen, daß unsere Mitglieder diese Aktion vom Vorstand unterstützen da wir sonst unsere Anziehungskraft für jungen Nachwuchs verlieren.

Auf der Schattenseite bedarf der Küchendienst und unsere monatliche Lotterie viel mehr Unterstützung. Ich möchte doch betonen, daß wir auf diesen Dienst und Einnahmen angewiesen sind um den Dienst an Euch, den Mitglieder, zu verbessern. Bitte unterstützt doch diese zwei Aktionen.

Zum Abschluss möchte ich mich bei allen Vorstandsmitgliedern bedanken für die Unterstützung und den selbstlosen Einsatz. Ohne Euch und die Unterstützung all unserer Mitglieder ist der erfolgreiche Verlauf in unserem Tennis Klub nicht möglich.

Einen besonderen Dank möchte ich noch unserer Sonja Verbücheln aussprechen, die im letzten Jahr aus dem Vorstand nach jahrelangem Einsatz ausgeschieden ist.

FEDERBALL

Haben Sie gewußt das ein Federball Anfänger sich ± 200 mal beim ersten Spiel bücken muß?

35 Aktive Mitspieler sind inzwischen tätig bei einem der erfolgreichsten Federballklubs in Namibia.

Verschiedene Kategorien werden gespielt, so wie Herren Einzel, Damen Einzel, Doppel und Gemischt, von denen die Federball abteilung acht von 11 Pokalen im vergangenen Jahr gewonnen hat.

Wir laden alle Anfänger und Profis zum Spielen und auf ein gemütliches "Beisammensein" an der Bar ein, jeden Montag und Mittwoch von 20h00 bis spät.

LIEBE MITGLIEDER!

Herzlichen Dank an Richard Starke, der die Redaktion von dieser neuen Klubzeitung übernommen hat. Jetzt braucht er nur noch die BERICHTS und Unterstützung der einzelnen Abteilungen oder Mitglieder und.... ab geht die Post!!!

Das neue Jahr hat ja recht feucht fröhlich angefangen. Schade, für die Faulenzer, die nicht bei unserer 4. Neujahrsfeier dabei waren. Das Klub Sylvester Team hat wieder zugeschlagen und wir konnten wieder einen großen Erfolg zeigen.

Vielen Dank an Herrn Vernon Munnik von der South African Airways für den Tombola Hauptpreis. Die Zugreise mit dem "Blue Train" von Johannesburg nach Kapstadt, wurde von Herrn Joe Fast gewonnen.

Aber schon geht es weiter mit den folgenden Veranstaltungen.

23. Juni	Frühlingstanz zu Gunsten des Susanne Grau Heims
23. September	Keglertanz
27/28. Oktober	Oktoberfest mit 20 Mann Kapelle aus Deutschland

und zwischendurch lassen wir uns noch etwas einfallen. Besten Dank und bis zum nächsten mal.

Euer
Albert Bause

Festausschuß

